

Rec'd PCT/PTO 23 SEP 2005

**VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM
GEBIET DES PATENTWESENS**

10/550812

PCT

Absender: INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE

An:

siehe Formular PCT/ISA/220

**SCHRIFTLICHER BESCHIED DER
INTERNATIONALEN
RECHERCHENBEHÖRDE
(Regel 43bis.1 PCT)**

Absendedatum

(Tag/Monat/Jahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts
siehe Formular PCT/ISA/220

WEITERES VORGEHEN
siehe Punkt 2 unten

Internationales Aktenzeichen
PCT/CH2004/000167

Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr)
19.03.2004

Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)
26.03.2003

Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK
B65D5/74

Anmelder
SIG TECHNOLOGY LTD.

1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- ☒ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids
- ☒ Feld Nr. II Priorität
- ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- ☒ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen
- ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

2. WEITERES VORGEHEN

Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationalen Büro nach Regel 66.1bis b) mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden.

Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.

Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.

3. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.

Name und Postanschrift der mit der internationalen
Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt
D-80298 München
Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d
Fax: +49 89 2399 - 4465

Bevollmächtigter Bediensteter

Grondin, D

Tel. +49 89 2399-2583



SCHRIFTLICHER BESCHIED DER
INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDEInternationales Aktenzeichen
PCT/CH2004/000167

Feld Nr. I Grundlage des Bescheids

1. Hinsichtlich der **Sprache** ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
 - ☐ Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).
2. Hinsichtlich der **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz**, die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:
 - a. Art des Materials
 - ☐ Sequenzprotokoll
 - ☐ Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll
 - b. Form des Materials
 - ☐ in schriftlicher Form
 - ☐ in computerlesbarer Form
 - c. Zeitpunkt der Einreichung
 - ☐ in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten
 - ☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht
 - ☐ bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht
3. ☐ Wurden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle eingereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten oder zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt bzw. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.
4. Zusätzliche Bemerkungen:

Feld Nr. II Priorität

1. ☒ Das folgende Dokument ist noch nicht eingereicht worden:
- ☒ Abschrift der früheren Anmeldung, deren Priorität beansprucht worden ist (Regel 43*bis*.1 und 66.7(a)).
 - ☐ Übersetzung der früheren Anmeldung, deren Priorität beansprucht worden ist (Regel 43*bis*.1 und 66.7(b)).

Daher war es nicht möglich, die Gültigkeit des Prioritätsanspruchs zu prüfen. Der Bescheid wurde trotzdem in der Annahme erstellt, daß das beanspruchte Prioritätsdatum das maßgebliche Datum ist.

2. ☐ Dieser Bescheid ist ohne Berücksichtigung der beanspruchten Priorität erstellt worden, da sich der Prioritätsanspruch als ungültig erwiesen hat (Regeln 43*bis*.1 und 64.1). Für die Zwecke dieses Bescheids gilt daher das vorstehend genannte internationale Anmeldedatum als das maßgebliche Datum.
3. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43*bis*.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit	Ja: Ansprüche 2-6,8 Nein: Ansprüche 1,7,9,10
Erfinderische Tätigkeit	Ja: Ansprüche 2,3,6 Nein: Ansprüche 1,4,5,7-10
Gewerbliche Anwendbarkeit	Ja: Ansprüche: 1-10 Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Zu Punkt V.

- 1 Im vorliegenden Bescheid wird auf folgende Dokumente verwiesen:
D1 : DE 44 09 945 A (PKL VERPACKUNGSSYSTEME GMBH) 28. September 1995
D2 : WO 03/080454 A (SPELTEN FRANZ-WILLI ; BERGER JOERG (DE); JANSEN HEINZ (DE); DAMMERS MA) 2. Oktober 2003
D3 : FR 2 745 265 A (INT PAPER EMBALLAGES LIQUIDES) 29. August 1997
D4 : WO 92/00884 A (COMBIBLOC INC) 23. Januar 1992
D5 : US 5 839 627 A (SHEA JR WILLIAM J ET AL) 24. November 1998
- 2 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1
 - 2.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.
Dokument D1 offenbart einen flachen und niedrigen Ausgießer-Verschluß (2) bestehend aus einem Unterteil mit einer Grundplatte (3), wobei die Grundplatte (3) eine Durchflußöffnung aufweist sowie eine diese Grundplatte aussen umlaufende, nach oben ragende Auskragung, sowie aus einem zu diesem Unterteil über ein Scharnier schwenkbar angeformten Deckel (4) zum Aufschwenken und dichtenden Niederschwenken auf den Unterteil, mit in die Auskragung am Unterteil einpassenden rundumlaufenden Kragen (9) auf der Unterseite des Deckels, wobei an der Grundplatte (3) in deren lichter Durchflußöffnung eine mit ihrem aussenrand dem Innenrand der Durchflußöffnung nachgeführte Wegreißplatte (7) über wenigstens zwei als Sollbruchstelle ausgelegte Materialbrücken (13) angeformt ist, deren Unterseite mit der Unterseite der Grundplatte bündig ist (siehe Sp.4, Z.11-52 und Fig.1, 4-7).
 - 2.2 Ferner ist auch anzumerken, daß das Dokument D2 auch alle Merkmale des Anspruchs 1 zeigt (siehe S.8, Abs.5-S.10, Abs.1 und Fig.1-6).
 - 2.3 Bei der D3, handelt es sich um einen Verschluß, wobei der einzige Unterschied mit dem im Anspruch 1 beanspruchten Verschluß daran liegt, daß eine Lasche mit der Wegreißplatte verbunden ist, und daß die Lasche über vier Materialbrücken mit der Durchflußöffnung verbunden ist (siehe S.8, Z.22-S.9, Z.5 und Fig.1-21).

3 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 4, 5, 7 bis 10

Die Ansprüche 4, 5 und 7 bis 10 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen:

- D1 offenbart zusätzlich die Merkmale der Ansprüche 7, 9 und 10 (siehe Sp.4, Z.11-52 und Fig.1, 4-7);
- D3 offenbart die Merkmale des Anspruchs 4 (siehe S.8, Z.22-S.9, Z.5 und Fig.1-21);
- D4 offenbart die Merkmale der Ansprüche 5, 7, 9, 10 (siehe S.9, Abs.3-S.10, Abs.1 und Fig.1-10);
- D5 offenbart die Merkmale des Anspruchs 8 (siehe Sp.4, Z.59-Sp.5, Z.59 und Fig.1-14);

Ferner ist anzumerken, daß das Dokument D2 die Merkmale der Ansprüche 2, 4, 5, 8-10 zeigt (siehe S.8, Abs.5-S.10, Abs.1 und Fig.1-6).

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY REPORT ON PATENTABILITY (Chapter I of the Patent Cooperation Treaty)

(PCT Rule 44bis)

Applicant's or agent's file reference sac10PWO	FOR FURTHER ACTION	See item 4 below
International application No. PCT/CH2004/000167	International filing date (<i>day/month/year</i>) 19 March 2004 (19.03.2004)	Priority date (<i>day/month/year</i>) 26 March 2003 (26.03.2003)
International Patent Classification (8th edition unless older edition indicated) See relevant information in Form PCT/ISA/237		
Applicant SIG TECHNOLOGY LTD.		

1. This international preliminary report on patentability (Chapter I) is issued by the International Bureau on behalf of the International Searching Authority under Rule 44 bis.1(a).

2. This REPORT consists of a total of 5 sheets, including this cover sheet.

In the attached sheets, any reference to the written opinion of the International Searching Authority should be read as a reference to the international preliminary report on patentability (Chapter I) instead.

3. This report contains indications relating to the following items:

- | | | |
|-------------------------------------|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Box No. I | Basis of the report |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Box No. II | Priority |
| <input type="checkbox"/> | Box No. III | Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability |
| <input type="checkbox"/> | Box No. IV | Lack of unity of invention |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Box No. V | Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement |
| <input type="checkbox"/> | Box No. VI | Certain documents cited |
| <input type="checkbox"/> | Box No. VII | Certain defects in the international application |
| <input type="checkbox"/> | Box No. VIII | Certain observations on the international application |

4. The International Bureau will communicate this report to designated Offices in accordance with Rules 44bis.3(c) and 93bis.1 but not, except where the applicant makes an express request under Article 23(2), before the expiration of 30 months from the priority date (Rule 44bis .2).

<p style="text-align: center;">The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland</p> <p>Facsimile No. +41 22 740 14 35</p>	<p>Date of issuance of this report 21 February 2006 (21.02.2006)</p> <hr/> <p>Authorized officer</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold;">Yolaine Cussac</p> <p>Telephone No. +41 22 338 70 80</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

PATENT COOPERATION TREATY

Translation

From the
INTERNATIONAL SEARCHING AUTHORITY

PCT

WRITTEN OPINION OF THE
INTERNATIONAL SEARCHING AUTHORITY

(PCT Rule 43bis.1)

To:

Date of mailing
(day/month/year)

Applicant's or agent's file reference

sac10PWO

FOR FURTHER ACTION

See paragraph 2 below

International application No.

PCT/CH2004/000167

International filing date (day/month/year)

19.03.2004

Priority date (day/month/year)

26.03.2003

International Patent Classification (IPC) or both national classification and IPC

Applicant

SIG TECHNOLOGY LTD.

1. This opinion contains indications relating to the following items:

- ☒ Box No. I Basis of the opinion
- ☒ Box No. II Priority
- ☐ Box No. III Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability
- ☐ Box No. IV Lack of unity of invention
- ☒ Box No. V Reasoned statement under Rule 43bis.1(a)(i) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement
- ☐ Box No. VI Certain documents cited
- ☐ Box No. VII Certain defects in the international application
- ☐ Box No. VIII Certain observations on the international application

2. **FURTHER ACTION**

If a demand for international preliminary examination is made, this opinion will be considered to be a written opinion of the International Preliminary Examining Authority ("IPEA") except that this does not apply where the applicant chooses an Authority other than this one to be the IPEA and the chosen IPEA has notified the International Bureau under Rule 66.1bis(b) that written opinions of this International Searching Authority will not be so considered.

If this opinion is, as provided above, considered to be a written opinion of the IPEA, the applicant is invited to submit to the IPEA a written reply together, where appropriate, with amendments, before the expiration of 3 months from the date of mailing of Form PCT/ISA/220 or before the expiration of 22 months from the priority date, whichever expires later.

For further options, see Form PCT/ISA/220.

3. For further details, see notes to Form PCT/ISA/220.

Name and mailing address of the ISA/EP

Authorized officer

Facsimile No.

Telephone No.

WRITTEN OPINION OF THE
INTERNATIONAL SEARCHING AUTHORITY

International application No.

PCT/CH2004/000167

Box No. I Basis of this opinion

1. With regard to the **language**, this opinion has been established on the basis of the international application in the language in which it was filed, unless otherwise indicated under this item.
☐ This opinion has been established on the basis of a translation from the original language into the following language _____, which is the language of a translation furnished for the purposes of international search (under Rule 12.3 and 23.1(b)).
2. With regard to any **nucleotide and/or amino acid sequence** disclosed in the international application and necessary to the claimed invention, this opinion has been established on the basis of:
 - a. type of material
☐ a sequence listing
☐ table(s) related to the sequence listing
 - b. format of material
☐ in written format
☐ in computer readable form
 - c. time of filing/furnishing
☐ contained in the international application as filed.
☐ filed together with the international application in computer readable form.
☐ furnished subsequently to this Authority for the purposes of search.
3. ☐ In addition, in the case that more than one version or copy of a sequence listing and/or table(s) relating thereto has been filed or furnished, the required statements that the information in the subsequent or additional copies is identical to that in the application as filed or does not go beyond the application as filed, as appropriate, were furnished.
4. Additional comments:

WRITTEN OPINION OF THE
INTERNATIONAL SEARCHING AUTHORITY

International application No.

PCT/CH2004/000167

Box No. II

Priority

1. ☒ The following document has not yet been furnished:

☒ copy of the earlier application whose priority has been claimed (Rule 43*bis*.1 and 66.7(a)).

☐ translation of the earlier application whose priority has been claimed (Rule 43*bis*.1 and 66.7(b)).

Consequently it has not been possible to consider the validity of the priority claim. This opinion has nevertheless been established on the assumption that the relevant date in the claimed priority date.

2. ☐ This opinion has been established as if no priority had been claimed due to the fact that the priority claim has been found invalid (Rules 43*bis*.1 and 64.1). Thus for the purposes of this opinion, the international filing date indicated above is considered to be the relevant date.

3. Additional observations, if necessary:

International application No.

Box No. V	Reasoned statement under Rule 43bis.1(a)(i) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement		
1. Statement			
Novelty (N)	Claims	<u>2 - 6, 8</u>	YES
	Claims	<u>1, 7, 9, 10</u>	NO
Inventive step (IS)	Claims	<u>2, 3, 6</u>	YES
	Claims	<u>1, 4, 5, 7 - 10</u>	NO
Industrial applicability (IA)	Claims	<u>1 - 10</u>	YES
	Claims	<u></u>	NO
2. Citations and explanations:			
1	The present report makes reference to the following documents:		
	D1:	DE 44 09 945 A (PKL VERPACKUNGSSYSTEME GMBH) 28 September 1995	
	D2:	WO-03/080454 A (SPELTEN-FRANZ-WILLI BERGER JOERG (DE); JANSEN HEINZ (DE); DAMMERS MA) 2 October 2003	
	D3:	FR 2 745 265 A (INT PAPER EMBALLAGES LIQUIDES) 29 August 1997	
	D4:	WO 92/00884 A (COMBIBLOC INC) 23 January 1992	
	D5:	US 5 839 627 A (SHEA JR WILLIAM J ET AL) 24 November 1998	
2	INDEPENDENT CLAIM 1		
2.1	The present application does not satisfy the requirements of <u>PCT Article 33(1)</u> , because the subject matter of claim 1 is not novel within the meaning of <u>PCT Article 33(2)</u> .		
	D1 discloses a flat and low pouring-spout lock (2) comprising a bottom part with a base plate (3), the base plate (3) demonstrating an area of flow and a projection, which surrounds this base plate externally and projects upward, and a lid (4), which is arranged to pivot relative to this bottom part on a hinge for swinging out and swinging down on the bottom part making a seal, having, on the bottom part of the lid (4), a surrounding collar (9), which fits into the projection on the bottom part, wherein in the open area of flow on the base plate (3) at least two material bridges (13) configured as a rupture point form a tear plate (7) whose outer edge follows the inner edge of the area of flow, the underside of the material bridges being flush with the underside of the base plate (see column 4, lines 11 - 52 and figure 1, 4 - 7).		
2.2	In addition it must also be noted that D2 shows all features of claim 1 (see page 8, paragraph 5 to page 10, paragraph 1 and figures 1-6).		
2.3	D3 deals with a lock wherein the <u>only</u> difference to the lock claimed in claim 1 lies in the fact that a bracket is connected to the removable plate and in that four material bridges connect <u>the bracket</u> to the area of flow (see page 8, line 22 - page 9, line 5 and figures 1-21).		
3	DEPENDENT CLAIMS 4, 5, 7 to 10		
	Claims 4, 5 and 7 to 10 do not contain features, which in combination with the features of any claim to which they refer back, meet the PCT requirements for novelty and inventive step:		
	-	D1 discloses in addition the features of claims 7, 9 and 10 (see column 4, lines 11 - 52 and Fig. 1, 4-7);	
	-	D3 discloses the features of claim 4 (see page 8, line 22 to page 9, line 5 and figures 1-21);	
	-	D4 discloses the features of claims 5, 7, 9, 10 (see page 9, paragraph 3 to page 10, paragraph 1 and figures 1-10);	
	-	D5 discloses the features of claim 8 (see column 4, line 59 to column 5, line 59 and figures 1-14);	
	It must be noted also that D2 exhibits the features of claims 2, 4, 5, 8-10 (see page 8, paragraph 5 to page 10, paragraph 1 and figures 1-6).		